

LB≡BW Asset Management

LBBW Nachhaltigkeit Aktien

Jahresbericht zum 31.12.2021

Inhalt

Jahresbericht zum 31.12.2021	7
Tätigkeitsbericht	8
Vermögensübersicht zum 31.12.2021	13
Vermögensaufstellung zum 31.12.2021	14
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	18
LBBW Nachhaltigkeit Aktien I Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2021	19
LBBW Nachhaltigkeit Aktien I Entwicklung des Sondervermögens	20
LBBW Nachhaltigkeit Aktien I Verwendung der Erträge des Sondervermögens	21
LBBW Nachhaltigkeit Aktien R Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2021	22
LBBW Nachhaltigkeit Aktien R Entwicklung des Sondervermögens	23
LBBW Nachhaltigkeit Aktien R Verwendung der Erträge des Sondervermögens	24
Übersicht Anteilklassen	25
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	26
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	30

Liebe Anlegerin, lieber Anleger,

der vorliegende Jahresbericht gibt Ihnen einen Einblick in die Situation Ihres Fonds innerhalb des Berichtszeitraums. Sollten Sie ausführlichere Erläuterungen oder weiter gehende Auskünfte wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Berater.

Auf unserer Internetseite informieren wir Sie darüber hinaus regelmäßig über die Entwicklung des Fonds. Auf www.LBBW-AM.de finden Sie die aktuellen Fondspreise, umfangreiche Angaben zur Wertentwicklung, die Portfolio-Struktur sowie viele weitere Fakten.

Außerdem stehen Ihnen hier die jeweils aktuellen wesentlichen Anlegerinformationen, Verkaufsprospekte sowie die Jahres- und Halbjahresberichte als PDF-Dateien zum Download zur Verfügung.

Profitieren Sie auch von unserem kostenlosen E-Mail-Fondspreis- und Factsheetabo: Das Factsheet gibt Ihnen einfach und bequem einen monatlichen Überblick über Ihren Fonds. Diesen E-Mail-Service können Sie auf unserer Internetseite abonnieren.

Mit freundlichen Grüßen

LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH
Geschäftsführung



Uwe Adamla
(Vorsitzender)

Dr. Dirk Franz



Dr. Bernhard Scherer

LBBW Nachhaltigkeit Aktien

Jahresbericht zum 31.12.2021

Tätigkeitsbericht

I. Anlageziele und Politik

Ziel der Anlagepolitik des Fonds ist die Erwirtschaftung eines möglichst hohen Wertzuwachses.

Der LBBW Nachhaltigkeit Aktien investiert überwiegend in Aktien, die innerhalb ihrer Branche ein überdurchschnittliches ökologisches und soziales Ranking aufweisen (Best in Class). Grundlage der Auswahl ist eine anhand von ca. 200 Kriterien durchgeführte Bewertung, derzeit durch die ISS ESG, einem weltweit führenden Anbieter von Informationen über die soziale und ökologische Entwicklung von Unternehmen, Branchen und Ländern. Im ersten Schritt wird die ökologische und soziale Unternehmensverantwortung überprüft. In Gesellschaften mit kontroversen Geschäftsfeldern bzw. Geschäftspraktiken wird nicht investiert. Dazu zählen z.B. Atomenergie, Rüstung, Tabak, Abtreibung, Glücksspiel, Kinderarbeit und Menschenrechtsverletzungen. Im zweiten Schritt wird unter Beachtung zahlreicher streng betriebswirtschaftlicher Gesichtspunkte entschieden, in welche der verbleibenden Titel investiert wird. Hierbei wird derzeit für mindestens 51 % des Fondsvermögens in europäische Aktiengesellschaften investiert.

II. Wertentwicklung während des Berichtszeitraums

Die Anteilklasse LBBW Nachhaltigkeit Aktien I erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von 19,83 % gemäß BVI-Methode. Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung der Anteilklasse LBBW Nachhaltigkeit Aktien I im Berichtszeitraum:



Die Anteilklasse LBBW Nachhaltigkeit Aktien R erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von 18,88 % gemäß BVI-Methode. Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung der Anteilklasse LBBW Nachhaltigkeit Aktien R im Berichtszeitraum:



III. Darstellung der Tätigkeiten im Berichtszeitraum

a) Übersicht über die Anlagegeschäfte

Darstellung des Transaktionsvolumens während des Berichtszeitraumes vom 04. Januar 2021 bis 30. Dezember 2021

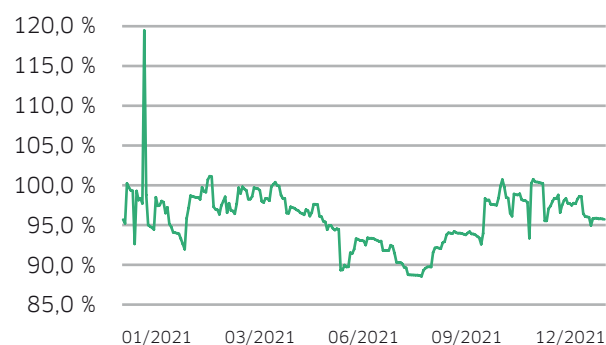
Transaktionsvolumen im Berichtszeitraum

Bezeichnung	Kauf	Verkauf	Währung
Aktien	274.111.758,33	-182.463.324,02	EUR

b) Allokation Aktien

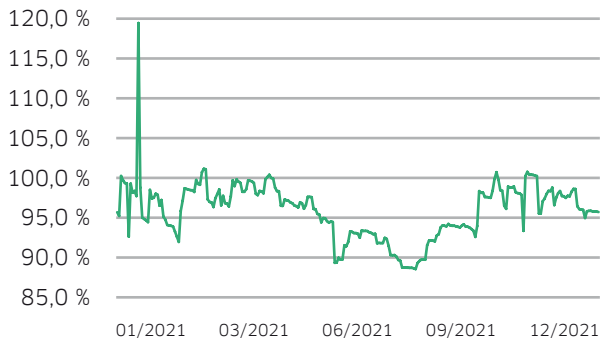
Die Entwicklung der Aktienquote (inklusive Aktienzielfonds) und der Nettoaktienquote (i.e. Aktienquote inklusive Derivatepositionen) im Geschäftsjahr sind den nachfolgenden Grafiken zu entnehmen:

Aktienquote



Tätigkeitsbericht

Nettoaktienquote



c) Strukturveränderungen

Die Strukturveränderungen im Fonds zwischen Beginn und Ende des Berichtszeitraums werden nachfolgend dargestellt:

Analyse der Branchenallokation im Aktienbereich:

Branche	Anteil am Aktienvermögen 30.12.2021	Anteil am Aktienvermögen 04.01.2021
Industrieprodukte und Services	17,87 %	24,01 %
Gesundheit	17,20 %	9,54 %
Technologie	15,23 %	10,14 %
Chemie	11,83 %	9,63 %
Versicherungen	8,08 %	0,00 %
Baugewerbe	6,90 %	12,02 %
Konsumgüter private Haushalte	5,90 %	3,63 %
Finanzdienstleistungen	3,84 %	4,52 %
Versorger	2,95 %	7,48 %
Kreditinstitute	2,82 %	5,21 %
Erdgas und Erdöl	2,26 %	4,05 %
Telekommunikation	2,25 %	1,46 %
Immobilien	1,58 %	3,75 %
Einzelhandel	1,28 %	0,00 %
Fahrzeugbau	0,00 %	4,56 %
Gesamt	100,00 %	100,00 %

d) Strategische Managemententscheidungen im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum wurde der Fonds tendenziell defensiver positioniert und die eher defensive Gesundheitsbranche gegenüber dem Vorjahr höher gewichtet. Sie wurde zum Ende des Berichtszeitraums mit 17,2 % gewichtet. Die eher zyklische Industriebranche wurde gegenüber dem Vorjahr abgebaut und betrug daher zum Ende des Berichtszeitraum circa 17,9 %. Weiter stark gewichtet war die Technologiebranche mit circa 15,2 %, Chemie mit circa 11,8 % und Versicherungen mit circa 8,1 %.

Der Fonds war über den Berichtszeitraum nahezu voll investiert. Temporäre Abweichungen der Nettoaktienquote kamen aufgrund von Mittelzu- bzw. Abflüssen zustande oder weil das Fondsmanagement temporär die Aktienquoten reduziert hat.

IV. Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten im Berichtszeitraum

Adressenausfallrisiko

Das Adressenausfallrisiko beschreibt das Risiko, dass ein Emittent seine Zahlungsverpflichtungen nicht oder nicht fristgerecht erfüllt.

Das Adressenausfallrisiko wird bei der LBBW AM mittels einer Kennzahl, die in Anlehnung an den KSA[1]-Wert der CRD[2] definiert ist, gemessen. Dabei werden Produktarten mit Fremdkapitalcharakter an Hand ihres externen Ratings angerechnet. Beispielsweise wird eine Anleihe mittlerer Bonität (Rating von BBB+ bis BBB-) mit 8 % ihres Marktwerts angerechnet.

Die so berechnete Kennzahl führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≤ 5 %	≤ 10 %	≤ 15 %	> 15 %
Risikostufe	geringes Adressenausfallrisiko	mittleres Adressenausfallrisiko	hohes Adressenausfallrisiko	sehr hohes Adressenausfallrisiko
Sondervermögen 0,07 %				

[1] Kreditrisiko-Standardansatz

[2] Capital Requirements Directive

Liquiditätsrisiko

Liquiditätsrisiko ist das Risiko, dass eine Position im Portfolio des Investmentvermögens nicht innerhalb hinreichend kurzer Zeit und ggf. nur mit Kursabschlägen veräußert oder geschlossen werden kann und dass dies die Fähigkeit des Investmentvermögens beeinträchtigt, den Anforderungen zur Erfüllung des Rückgabeverlangens nach dem KAGB oder sonstiger Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

Das Liquiditätsrisiko wird mittels der Liquiditätsquote gemessen. Dabei werden diejenigen Vermögenswerte des Fonds, welche innerhalb eines Tages zu akzeptablen Liquidierungskosten veräußert werden können ins Verhältnis zum Fondsvolumen gesetzt.

Tätigkeitsbericht

Die so berechnete Kennzahl führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≥ 80 %	≥ 60 %	≥ 40 %	< 40 %
Risikostufe	geringes Liquiditätsrisiko	mittleres Liquiditätsrisiko	hohes Liquiditätsrisiko	sehr hohes Liquiditätsrisiko
Sondervermögen	51,51 %			

Zinsänderungsrisiko

Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet das Risiko, durch Marktzensänderungen einen Vermögensverlust zu erleiden.

Das Zinsänderungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Zinsänderung	≤ 0,5 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Zinsrisiko	mittleres Zinsrisiko	hohes Zinsrisiko	sehr hohes Zinsrisiko
Sondervermögen	0,00 %			

Aktienkursrisiko bzw. Risiko aus Zielfonds

Das Aktienkursrisiko umfasst das Verlustrisiko auf Grund der Schwankungen von Aktienkursen sowie sämtliche Risiken aus Zielfonds.

Das Aktienkursrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Aktienkursrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Aktienkurs	≤ 0,5 %	≤ 3 %	≤ 6 %	> 6 %
Risikostufe	geringes Aktienkursrisiko	mittleres Aktienkursrisiko	hohes Aktienkursrisiko	sehr hohes Aktienkursrisiko
Sondervermögen	5,51 %			

Währungsrisiko

Die Vermögenswerte können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein (Fremdwährungspositionen). Aufgrund von Wechselkursschwankungen können Risiken bezüglich dieser Vermögenswerte bestehen, die sich im Rahmen der täglichen Bewertung negativ auf den Wert des Fondsvermögens auswirken können.

Das Währungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Währung	≤ 0,1 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Währungsrisiko	mittleres Währungsrisiko	hohes Währungsrisiko	sehr hohes Währungsrisiko
Sondervermögen	0,22 %			

Operationelles Risiko

Operationelle Risiken werden als Gefahr von Verlusten definiert, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten. Rechts- und Reputationsrisiken werden mit eingeschlossen.

Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

V. Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

LBBW Nachhaltigkeit Aktien I

Realisierte Gewinne

Veräußerungsgew. aus Effektengeschäften	16.403.161
---	------------

Realisierte Verluste

Veräußerungsverl. aus Effektengeschäften	3.672.965
--	-----------

Tätigkeitsbericht

LBBW Nachhaltigkeit Aktien R

Realisierte Gewinne

Veräußerungsgew. aus Effektengeschäften	8.702.775
--	-----------

Realisierte Verluste

Veräußerungsverl. aus Effektengeschäften	1.962.134
---	-----------

VI. Zusätzliche Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB (ARUG II)

- Die Angaben über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken sind in Punkt IV dargestellt.
- Die Angaben über die Zusammensetzung des Portfolios können Punkt III c) entnommen werden. Die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind in der Umsatzliste des Jahresberichts dargestellt.
- Bei der Investition in Aktien sehen es die allgemeinen Pflichten für die Verwaltung von Sondervermögen vor, dass auch die mittel- bis langfristige Entwicklung dieser Aktiengesellschaften berücksichtigt wird. Im Rahmen unseres Research-Ansatzes verfolgen wir einen strukturierten Analyseprozess von Unternehmen, in den wichtige Angelegenheiten der Portfoliogesellschaften, wie z.B. Strategie, finanzielle und nicht finanzielle Leistungen und Risiko, Kapitalstruktur und soziale und ökologische Auswirkungen sowie die Corporate Governance einfließen. Unser Research-Ansatz umfasst neben eigenen Analysen die Nutzung einer Vielzahl externer Research-Anbieter sowie enge Kontakte zu den Unternehmen. Dies ermöglicht uns eine gute Beobachtung bzw. Analyse der Geschäftsentwicklung und wichtiger Angelegenheiten der Portfoliogesellschaften.
- Bei der Umsetzung der Abstimmungspolitik können die Stimmrechte auf der Hauptversammlung direkt und persönlich ausgeübt oder hierfür die Stimmrechte an Vertreter von Anlegern, Stimmrechtsvertretern, Aktionärsvereinigungen oder Vertreter von Banken übertragen werden. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie auf unserer Internetseite unter:
<https://www.lbbw-am.de/ueber-uns/corporate-governance/mitwirkungs-und-abstimmungspolitik>

- Informationen über den Umgang mit Interessenkonflikten erhalten Sie auf unserer Internetseite unter:

<https://www.lbbw-am.de/ueber-uns/corporate-governance/interessenkonflikte>

Es wurden im Berichtszeitraum keine Wertpapierdarlehensgeschäfte mit Aktien im Sondervermögen getätigt. Interessenskonflikte im Zusammenhang mit der Ausübung von Aktionärsrechten lagen nicht vor.

VII. Angaben gem. Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/ 2088

Bei dem Sondervermögen handelt es sich um ein Finanzprodukt im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/ 2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („nachfolgend Offenlegungsverordnung“).

Die Nachhaltigkeitsmerkmale des Sondervermögens beziehen sich auf die sogenannten ESG-Faktoren Umwelt, Soziales und Governance. Nachhaltigkeitskriterien im Bereich Umwelt sind insbesondere der Schutz der Artenvielfalt und Maßnahmen gegen Erderwärmung und Umweltverschmutzung, zum Beispiel durch die Reduktion von Atom- und Kohlestromproduktion. Nachhaltigkeitskriterien im Bereich Soziales sind insbesondere Arbeitnehmerbelange, zum Beispiel in Form der Vermeidung von Kinder- und Zwangsarbeit. Nachhaltigkeitskriterien im Bereich Governance sind insbesondere Maßnahmen gegen Menschenrechtsverletzungen, Steuerhinterziehung oder Korruption.

Wertpapiere und Investmentanteile, in die das Sondervermögen investiert, müssen nach den Grundsätzen der Nachhaltigkeit ausgewählt werden. Die Einstufung erfolgt auf Basis von Nachhaltigkeitskriterien, die von der Gesellschaft für das Sondervermögen definiert wurden. Dabei können Analysen, Einschätzungen, Daten und/oder sonstige Informationen von externen Dienstleistern berücksichtigt werden. Je nach Einstufung werden die Emittenten in das investierbare Universum des Sondervermögens aufgenommen oder bei Verstößen gegen die Grundsätze der Nachhaltigkeit aus diesem Universum ausgeschlossen. Als Datenquelle dient derzeit das Research von ISS ESG, MSCI ESG und/oder eigene Einschätzungen.

Tätigkeitsbericht

Dem Verkaufsprospekt und dem Produktinformationsblatt gemäß Artikel 10 der Verordnung (EU) 2019/2088 können ggf. weitere Nachhaltigkeitsmerkmale entnommen werden.

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum die sozialen und ökologischen Merkmale vollständig erfüllt.

Die diesem Fonds zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

VIII. Ereignisse nach dem Berichtsstichtag

Die aufgrund des Einmarsches der russischen Truppen in die Ukraine weltweit beschlossenen Maßnahmen u.a. Ausschluss Russland aus dem SWIFT-System und weitere weitreichende Sanktionen gegen die russische Wirtschaft führten zu deutlichen Kursverlusten – vor allem an europäischen Börsen. Mittelfristig werden die Rahmenbedingungen der globalen Wirtschaft und an den Finanzmärkten von erhöhter Unsicherheit geprägt sein. Damit einher geht eine steigende Volatilität an den Finanzplätzen. Insofern unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens erhöhten Schwankungsrisiken.

Vermögensübersicht zum 31.12.2021

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
I. Vermögensgegenstände	271.982.894,24	100,09
1. Aktien	260.138.719,62	95,74
Bundesrep. Deutschland	82.593.138,00	30,40
Frankreich	54.411.859,50	20,02
Niederlande	33.716.430,20	12,41
Schweiz	20.462.670,59	7,53
Dänemark	18.871.887,41	6,95
Großbritannien	11.792.052,04	4,34
Schweden	11.075.144,82	4,08
Irland	10.870.540,00	4,00
Spanien	9.600.172,00	3,53
Norwegen	3.899.325,06	1,44
Italien	1.705.500,00	0,63
Belgien	1.140.000,00	0,42
2. Bankguthaben	11.844.174,62	4,36
II. Verbindlichkeiten	-257.261,63	-0,09
III. Fondsvermögen	271.725.632,61	100,00

Vermögensaufstellung zum 31.12.2021

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2021	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Bestandspositionen								EUR	260.138.719,62	95,74
Börsengehandelte Wertpapiere								EUR	260.138.719,62	95,74
Aktien										
Geberit AG Nam.-Akt. (Dispost.) SF -,10	A0MQWG		STK	6.700	6.300	4.200	CHF	745,200	4.822.369,25	1,77
Siegfried Holding AG Nam.Akt. SF 21,20	891169		STK	3.100	1.600	200	CHF	889,500	2.663.302,26	0,98
SIG Combibloc Group AG Namens-Aktien SF-,01	A2N5NU		STK	180.600	120.000	9.400	CHF	25,460	4.441.083,69	1,63
Sonova Holding AG Namens-Aktien SF 0,05	893484		STK	24.700	22.200	9.500	CHF	357,800	8.535.915,39	3,14
Coloplast AS Navne-Aktier B DK 1	A1KAGC		STK	19.000	40.000	21.000	DKK	1.151,000	2.940.824,46	1,08
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK -,20	A1XA8R		STK	50.000	63.000	30.000	DKK	735,000	4.941.940,60	1,82
Orsted A/S Indehaver Aktier DK 10	A0NBLH		STK	52.300	63.000	30.700	DKK	835,200	5.873.978,50	2,16
Rockwool International A/S Navne-Aktier B DK 10	889488		STK	13.300	14.700	9.500	DKK	2.860,000	5.115.143,85	1,88
adidas AG Namens-Aktien o.N.	A1EWWW		STK	10.000	16.600	6.600	EUR	253,200	2.532.000,00	0,93
AEGON N.V. Aandelen op naam(demat.)EO-,12	A0JL2Y		STK	381.900	381.900		EUR	4,407	1.683.033,30	0,62
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port. EO 5,50	850133		STK	24.100	5.400	1.300	EUR	153,680	3.703.688,00	1,36
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	840400		STK	22.000	32.800	10.800	EUR	207,650	4.568.300,00	1,68
Amadeus IT Group S.A. Acciones Port. EO 0,01	A1CXN0		STK	50.000	74.000	50.000	EUR	59,640	2.982.000,00	1,10
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	A1J4U4		STK	13.300	8.000	700	EUR	710,400	9.448.320,00	3,48
ASR Nederland N.V. Aandelen op naam EO -,16	A2AKBT		STK	40.000	40.000		EUR	40,630	1.625.200,00	0,60
BNP Paribas S.A. Actions Port. EO 2	887771		STK	50.000	127.500	107.500	EUR	60,670	3.033.500,00	1,12
Caixabank S.A. Acciones Port. EO 1	A0MZR4		STK	600.000	522.800	672.800	EUR	2,414	1.448.400,00	0,53
Capgemini SE Actions Port. EO 8	869858		STK	21.400	22.500	1.100	EUR	215,700	4.615.980,00	1,70
Carl Zeiss Meditec AG Inhaber-Aktien o.N.	531370		STK	14.200	15.000	800	EUR	184,850	2.624.870,00	0,97
CRH PLC Registered Shares EO -,32	864684		STK	76.000	80.000	4.000	EUR	46,960	3.568.960,00	1,31
Dassault Systemes SE Actions Port. EO 0,10	A3CRC5		STK	111.000	114.200	3.200	EUR	52,700	5.849.700,00	2,15
Deutsche Post AG Namens-Aktien o.N.	555200		STK	95.100	55.000	44.900	EUR	56,540	5.376.954,00	1,98
EDP Renováveis S.A. Acciones Port. EO 5	A0Q249		STK	237.800	319.000	151.200	EUR	21,740	5.169.772,00	1,90
ENCAVIS AG Inhaber-Aktien o.N.	609500		STK	161.400	82.300	75.900	EUR	15,560	2.511.384,00	0,92
Fraport AG Ffm.Airport.Ser.AG Inhaber-Aktien o.N.	577330		STK	36.200	14.623	8.423	EUR	59,180	2.142.316,00	0,79
Hannover Rück SE Namens-Aktien o.N.	840221		STK	23.800	25.000	1.200	EUR	167,150	3.978.170,00	1,46
Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N.	623100		STK	50.000	60.000	130.000	EUR	40,760	2.038.000,00	0,75
Intesa Sanpaolo S.p.A. Azioni nom. o.N.	850605		STK	750.000	1.650.500	1.250.500	EUR	2,274	1.705.500,00	0,63

Vermögensaufstellung zum 31.12.2021

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2021	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
KBC Groep N.V. Parts Sociales Port. o.N.	854943		STK	15.000	18.000	15.000	EUR 76,000	1.140.000,00	0,42
Kering S.A. Actions Port. EO 4	851223		STK	4.700	5.000	300	EUR 707,800	3.326.660,00	1,22
KION GROUP AG Inhaber-Aktien o.N.	KGX888		STK	36.100	23.000	1.900	EUR 96,480	3.482.928,00	1,28
Knorr-Bremse AG Inhaber-Aktien o.N.	KBX100		STK	57.100	40.000	2.900	EUR 86,900	4.961.990,00	1,83
Kon. KPN N.V. Aandelen aan toonder EO -,04	890963		STK	2.140.600	1.700.000	309.400	EUR 2,739	5.863.103,40	2,16
Koninklijke DSM N.V. Aandelen op naam EO 1,50	A0JLZ7		STK	31.400	19.000	1.600	EUR 198,400	6.229.760,00	2,29
Koninklijke Philips N.V. Aandelen aan toonder EO 0,20	940602		STK	142.700	130.001	7.300	EUR 33,005	4.709.813,50	1,73
LANXESS AG Inhaber-Aktien o.N.	547040		STK	170.000	217.200	47.200	EUR 54,500	9.265.000,00	3,41
Legrand S.A. Actions au Port. EO 4	A0JKB2		STK	12.800	2.800		EUR 102,800	1.315.840,00	0,48
Linde PLC Registered Shares EO 0,001	A2DSYC		STK	14.300	20.400	26.100	EUR 306,000	4.375.800,00	1,61
Merck KGaA Inhaber-Aktien o.N.	659990		STK	39.000	21.000	2.000	EUR 227,000	8.853.000,00	3,26
Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien o.N.	843002		STK	35.200	37.000	1.800	EUR 260,500	9.169.600,00	3,37
NEOEN S.A. Actions Port. EO 2	A2N6LV		STK	60.325	23.625	13.300	EUR 37,660	2.271.839,50	0,84
Nexans S.A. Actions Port. EO 1	676168		STK	48.400	26.800	18.400	EUR 85,450	4.135.780,00	1,52
Oréal S.A., L' Actions Port. EO 0,2	853888		STK	16.700	12.900	800	EUR 419,800	7.010.660,00	2,58
PUMA SE Inhaber-Aktien o.N.	696960		STK	34.200	36.000	1.800	EUR 107,500	3.676.500,00	1,35
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	860180		STK	24.100	5.400	1.300	EUR 172,840	4.165.444,00	1,53
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	723610		STK	18.000	18.000		EUR 152,680	2.748.240,00	1,01
Siemens Healthineers AG Namens-Aktien o.N.	SHL100		STK	143.800	111.000	7.200	EUR 65,820	9.464.916,00	3,48
Smurfit Kappa Group PLC Registered Shares EO -,001	A0MLCS		STK	60.500	13.700	3.200	EUR 48,360	2.925.780,00	1,08
Soitec S.A. Actions au Porteur EO 2	A2DKAC		STK	20.000	28.000	8.000	EUR 214,200	4.284.000,00	1,58
STMicroelectronics N.V. Aandelen aan toonder EO 1,04	893438		STK	95.000	110.000	105.000	EUR 43,760	4.157.200,00	1,53
Symrise AG Inhaber-Aktien o.N.	SYM999		STK	39.900	42.000	2.100	EUR 130,300	5.198.970,00	1,91
Téléperformance SE Actions Port. EO 2,5	889287		STK	10.500	10.500		EUR 395,400	4.151.700,00	1,53
Unilever PLC Registered Shares LS -,031111	A0JNE2		STK	45.000	90.000	45.000	EUR 47,245	2.126.025,00	0,78
VINCI S.A. Actions Port. EO 2,50	867475		STK	48.400	10.900	2.500	EUR 91,980	4.451.832,00	1,64
Worldline S.A. Actions Port. EO -,68	A116LR		STK	42.900	33.300	2.400	EUR 48,840	2.095.236,00	0,77
London Stock Exchange Group PLC Reg. Shares LS 0,069186047	A0JEJF		STK	67.000	64.600	17.600	GBP 69,600	5.554.404,15	2,04
Segro PLC Registered Shares LS -,10	A0N9B0		STK	241.900	54.500	12.600	GBP 14,270	4.111.622,89	1,51
Borregaard ASA Navne-Aksjer o.N.	A1J5TM		STK	90.000	31.400	56.190	NOK 222,000	2.002.274,86	0,74
Tomra Systems ASA Navne-Aksjer NK 1	872535		STK	30.000	13.700	33.700	NOK 631,000	1.897.050,20	0,70
Atlas Copco AB Namn-Aktier A SK-,052125	A2JLJU		STK	94.326	21.300	4.800	SEK 625,800	5.758.301,34	2,12
Epiroc AB Namn-Aktier A o.N.	A3CPHU		STK	237.800	250.000	12.200	SEK 229,200	5.316.843,48	1,96
Summe Wertpapiervermögen							EUR	260.138.719,62	95,74

Vermögensaufstellung zum 31.12.2021

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2021	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	11.844.174,62	4,36
Bankguthaben							EUR	11.844.174,62	4,36
EUR-Guthaben bei:									
Landesbank Baden-Württemberg (Stuttgart)			EUR	11.844.174,62			% 100,000	11.844.174,62	4,36
Sonstige Verbindlichkeiten *)			EUR	-257.261,63				-257.261,63	-0,09
Fondsvermögen							EUR	271.725.632,61	100,00 ¹⁾
LBBW Nachhaltigkeit Aktien I									
Fondsvermögen							EUR	177.884.752,78	65,46
Anteilwert							EUR	172,69	
Umlaufende Anteile							STK	1.030.092	
LBBW Nachhaltigkeit Aktien R									
Fondsvermögen							EUR	93.840.879,83	34,54
Anteilwert							EUR	133,84	
Umlaufende Anteile							STK	701.147	

*) Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Verwahrensentgelte, Kostenpauschale

Fußnoten:

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.12.2021

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.12.2021		
Schweizer Franken	(CHF)	1,0353500	=	1 Euro (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,4363500	=	1 Euro (EUR)
Britische Pfund	(GBP)	0,8395500	=	1 Euro (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	9,9786500	=	1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	10,2511500	=	1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
7C Solarparken AG Inhaber-Aktien o.N.	A11QW6	STK		200.000	
ABN AMRO Bank N.V. Aand.op naam Dep.Rec./EO 1	A143G0	STK	276.000	276.000	
Aker ASA Navne-Aksjer A NK 28	A0B8L8	STK	25.400	25.400	
Alstom S.A. Actions Port. EO 7	A0F7BK	STK	56.000	134.000	
AstraZeneca PLC Registered Shares DL -,25	886455	STK		10.000	
Banco Santander S.A. Acciones Nom. EO 0,50	858872	STK	509.200	509.200	
Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien EO 1	519000	STK	8.200	38.200	
Carrefour S.A. Actions Port. EO 2,5	852362	STK	300.000	300.000	
Compagnie de Saint-Gobain S.A. Actions au Porteur (C.R.) EO 4	872087	STK		25.000	
Continental AG Inhaber-Aktien o.N.	543900	STK	25.000	25.000	
Covestro AG Inhaber-Aktien o.N.	606214	STK	30.000	100.000	
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.	581005	STK	2.800	12.800	
Deutsche Lufthansa AG vink.Namens-Aktien o.N.	823212	STK	600.000	600.000	
Deutsche Wohnen SE Inhaber-Aktien o.N.	A0HN5C	STK	60.000	60.000	
ERG S.p.A. Azioni nom. EO 0,10	909581	STK	8.200	38.200	
HeidelbergCement AG Inhaber-Aktien o.N.	604700	STK	53.700	103.700	
Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N.	604843	STK	30.900	60.900	
ING Groep N.V. Aandelen op naam EO -,01	A2ANV3	STK	154.500	254.500	
Kingspan Group PLC Registered Shares EO -,13	905605	STK	15.000	70.000	
KONE Oyj Registered Shares Cl.B o.N.	A0ET4X	STK	65.400	85.400	
Neste Oyj Registered Shs o.N.	A0D9U6	STK	49.200	79.200	
Nexi S.p.A. Azioni nom. o.N.	A2PF9H	STK	20.500	170.500	
Scatec ASA Navne-Aksjer NK -,02	A12C5D	STK	50.000	50.000	
Schindler Holding AG Inhaber-Part.sch. SF -,10	A0JEHV	STK	10.000	10.000	
Société Générale S.A. Actions Port. EO 1,25	873403	STK	196.000	271.000	
Solaria Energia Y Medio Ambi. Acciones Port. EO -,01	A0MU98	STK	150.000	150.000	
Stellantis N.V. Aandelen op naam EO -,01	A2QL01	STK	128.908	128.908	
Unibail-Rodamco-Westfield SE Stapled Shares EO-,05	A2JH5S	STK	87.300	132.300	
UniCredit S.p.A. Azioni nom. o.N.	A2DJV6	STK	125.000	200.000	
Valéo S.E. Actions Port. EO 1	A2ALDB	STK	19.100	89.100	
Verbund AG Inhaber-Aktien A o.N.	877738	STK	35.000	75.000	
Nicht notierte Wertpapiere					
Aktien					
Dassault Systemes SE Actions Port. EO 0,50	901295	STK	2.800	12.800	
Electrolux, AB Namn-Aktier B SK 5	853138	STK		30.000	
Epiroc AB Namn-Aktier A o.N.	A2JMS3	STK	200.000	250.000	
Epiroc AB Reg. Redemption Shares A o.N.	A3CPEW	STK	250.000	250.000	
Peugeot S.A. Actions Port. (C.R.) EO 1	852363	STK		70.000	
Andere Wertpapiere					
NEOEN S.A. Anrechte	A3CMJ6	STK	50.900	50.900	

Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 2,57 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 9.634.896,07 Euro Transaktionen.

Bei der Ermittlung des Transaktionsumfangs wird bei Wertpapieren auf den Marktwert und bei Derivaten auf den Kontraktwert abgestellt.

LBBW Nachhaltigkeit Aktien I

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

I. Erträge			
1.	Dividenden inländischer Aussteller	EUR	600.302,57
2.	Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	1.851.634,60
3.	Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-207.513,43
4.	Abzug Kapitalertragsteuer	EUR	-90.045,32
5.	Sonstige Erträge	EUR	28.040,90
Summe der Erträge		EUR	2.182.419,32
II. Aufwendungen			
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-1.088,49
2.	Verwaltungsvergütung	EUR	-991.473,24
3.	Verwahrstellenvergütung	EUR	-86.753,92
4.	Kostenpauschale	EUR	-289.179,70
5.	Sonstige Aufwendungen	EUR	-51.290,96
Summe der Aufwendungen		EUR	-1.419.786,31
III. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	762.633,01
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1.	Realisierte Gewinne	EUR	16.403.160,56
2.	Realisierte Verluste	EUR	-3.672.964,63
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	12.730.195,93
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	13.492.828,94
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	19.653.350,49
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-4.111.529,87
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	15.541.820,62
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	29.034.649,56

LBBW Nachhaltigkeit Aktien I Entwicklung des Sondervermögens

2021

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	90.079.565,25
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR	-773.217,21
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	60.562.494,88
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	107.948.847,01	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	<u>-47.386.352,13</u>	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	-1.018.739,70
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	29.034.649,56
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	19.653.350,49	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	<u>-4.111.529,87</u>	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	<u><u>177.884.752,78</u></u>

LBBW Nachhaltigkeit Aktien I Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

insgesamt je Anteil *)

I. Für die Ausschüttung verfügbar

1.	Vortrag aus dem Vorjahr			EUR	22.393.448,48	21,74
	- davon Vortrag auf neue Rechnung aus dem Vorjahr	EUR	13.511.934,79		13,12	
	- davon Ertragsausgleich	EUR	8.881.513,69		8,62	
2.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	13.492.828,94	13,10
	- davon ordentlicher Nettoertrag	EUR	762.633,01		0,74	

II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

1.	Der Wiederanlage zugeführt			EUR	-8.441.296,42	-8,19
2.	Vortrag auf neue Rechnung			EUR	-26.682.712,92	-25,90

III. Gesamtausschüttung

EUR 762.268,08 0,74

1. Endausschüttung

EUR 762.268,08 0,74

*) Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

LBBW Nachhaltigkeit Aktien I Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2019	EUR	99.833.409,41	EUR	127,65
2020	EUR	90.079.565,25	EUR	144,93
2021	EUR	177.884.752,78	EUR	172,69

LBBW Nachhaltigkeit Aktien R Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	318.374,81
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	981.357,13
3. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-109.987,34
4. Abzug Kapitalertragsteuer	EUR	-47.756,19
5. Sonstige Erträge	EUR	14.858,23

Summe der Erträge	EUR	1.156.846,64
--------------------------	------------	---------------------

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-576,80
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-1.222.312,02
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-45.836,70
4. Kostenpauschale	EUR	-152.788,99
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-27.149,20

Summe der Aufwendungen	EUR	-1.448.663,71
-------------------------------	------------	----------------------

III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-291.817,07
--------------------------------------	------------	--------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	8.702.774,91
2. Realisierte Verluste	EUR	-1.962.133,50

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	6.740.641,41
--	------------	---------------------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	6.448.824,34
---	------------	---------------------

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	7.650.952,41
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-815.959,93

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	6.834.992,48
--	------------	---------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	13.283.816,82
--	------------	----------------------

LBBW Nachhaltigkeit Aktien R

Entwicklung des Sondervermögens

2021

I.	Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	45.175.724,48
1.	Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	37.103.717,48
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR		37.815.049,90
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR		-711.332,42
				<hr/>
2.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	-1.722.378,95
3.	Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	13.283.816,82
	davon nicht realisierte Gewinne	EUR		7.650.952,41
	davon nicht realisierte Verluste	EUR		-815.959,93
				<hr/>
II.	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	93.840.879,83
				<hr/> <hr/>

LBBW Nachhaltigkeit Aktien R Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

insgesamt je Anteil *)

I. Für die Ausschüttung verfügbar

1.	Vortrag aus dem Vorjahr			EUR	11.840.288,37	16,89
	- davon Vortrag auf neue Rechnung aus dem Vorjahr	EUR	6.776.358,67	9,66		
	- davon Ertragsausgleich	EUR	5.063.929,70	7,22		
2.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	6.448.824,34	9,20
	- davon ordentlicher Nettoertrag	EUR	-291.817,07	-0,42		

II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

1.	Der Wiederanlage zugeführt			EUR	-3.841.372,83	-5,48
2.	Vortrag auf neue Rechnung			EUR	-14.076.131,97	-20,08

III. Gesamtausschüttung

EUR	371.607,91	0,53
------------	-------------------	-------------

1. Endausschüttung

EUR	371.607,91	0,53
------------	-------------------	-------------

*) Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

LBBW Nachhaltigkeit Aktien R Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2019	EUR	28.473.697,47	EUR	99,15
2020	EUR	45.175.724,48	EUR	112,58
2021	EUR	93.840.879,83	EUR	133,84

Übersicht Anteilklassen

Anteil- klasse	Ertrags- verwendung	Zielgruppe	Ausgabeaufschlag		Verwaltungsvergütung		Mindest- anlage- summe in Fonds- währung	Fonds währung
			Bis-zu- Satz in %	tatsächl. Satz in %	Bis-zu- Satz in % p. a.	tatsächl. Satz in % p. a.		
I	ausschüttend	Institutionelle Anleger	5,00	---	1,50	0,60	75.000	EUR
R	ausschüttend	Privatanleger und Institutionelle Anleger	5,00	5,00	1,50	1,40	---	EUR

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		95,74
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikogrenze für dieses Sondervermögen wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivateverordnung anhand eines Vergleichsvermögens an.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	5,28 %
größter potenzieller Risikobetrag	15,57 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	7,75 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde

Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Monte-Carlo-Simulation ermittelt.

Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden

Der Ermittlung wurden die Parameter 99 % Konfidenzniveau und 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr zu Grunde gelegt.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 95,91 %

Die Berechnung erfolgte unter Verwendung der CESR's Guidelines on Risk Measurement and the Calculation of Global Exposure and Counterparty Risk for UCITS vom 28. Juli 2010, Ref.: CESR/10-788 (Summe der Nominale).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

STOXX EUROPE Sustainability Index ex AGTAF Index In EUR	100,00 %
---	----------

Sonstige Angaben

LBBW Nachhaltigkeit Aktien I

Anteilwert	EUR	172,69
Umlaufende Anteile	STK	1.030.092

LBBW Nachhaltigkeit Aktien R

Anteilwert	EUR	133,84
Umlaufende Anteile	STK	701.147

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Verantwortung für die Anteilwertermittlung obliegt der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (im Folgenden: Gesellschaft) unter Kontrolle der Verwahrstelle auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände wird von der Gesellschaft selbst durchgeführt. Unter Vermögensgegenständen versteht die Gesellschaft im Folgenden Wertpapiere, Optionen, Finanzterminkontrakte, Devisentermingeschäfte und Swaps.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Vermögensgegenstände, für welche die Kursstellung auf der Grundlage von Geld- und Briefkursen erfolgt, werden grundsätzlich zum Geldkurs („Bid“) bewertet.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte. Die Gesellschaft nutzt zur Ermittlung der Ver-

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

kehrswerte grundsätzlich externe Bewertungsmodelle. Die Verkehrswerte können auch von einem Emittenten, Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelt und mitgeteilt werden.

Die Gesellschaft bewertet Investmentanteile mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder mit einem aktuellen Kurs. Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit ihrem Nominalbetrag, die Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Vermögensgegenstände in ausländischer Währung werden zu den von WM-Company (17.00 Uhr) bereitgestellten Devisenkursen des Tages der Preisberechnung in Euro umgerechnet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

LBBW Nachhaltigkeit Aktien I

Gesamtkostenquote 0,83 %

LBBW Nachhaltigkeit Aktien R

Gesamtkostenquote 1,63 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten und ohne negative Einlagenzinsen bzw. Verwarentgelt) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu. Die Gesellschaft zahlt aus der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens mehr als 10 % an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

LBBW Nachhaltigkeit Aktien I

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	28.040,90
erstattete ausländische Quellensteuer	EUR	28.040,90

Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	38.977,17
Negative Einlagenzinsen bzw. Verwarentgelte	EUR	38.977,17

LBBW Nachhaltigkeit Aktien R

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	14.858,23
erstattete ausländische Quellensteuer	EUR	14.858,23

Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	20.631,30
Negative Einlagenzinsen bzw. Verwarentgelte	EUR	20.631,30

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Die Verwahrstelle hat uns folgende Transaktionskosten in Rechnung gestellt:	EUR	536.151,20
Gegebenenfalls können darüber hinaus weitere Transaktionskosten entstanden sein.		

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (LBBW AM), die ein risikoarmes Geschäftsmodell betreibt, unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Die LBBW AM hat unter Berücksichtigung der Gruppenzugehörigkeit zur Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) als bedeutendes Kreditinstitut ihre Vergütungspolitik und Vergütungspraxis an die regulatorischen Anforderungen ausgerichtet. In diesem Zusammenhang sind die Geschäftsführer der LBBW AM auch Risk Taker im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns. Die Geschäftsführung der LBBW AM hat für die Gesellschaft allgemeine Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme festgelegt und diese mit dem Aufsichtsrat abgestimmt. Die Umsetzung dieser Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme der Mitarbeiter erfolgt auf der Basis korrespondierender kollektiv-rechtlicher Regelungen in Betriebsvereinbarungen.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Das Vergütungssystem der LBBW AM wird mindestens einmal jährlich durch das Aufsichtsgremium auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft. Erforderliche Änderungen (bspw. Anpassung an gesetzliche Vorgaben, Anpassung der Vergütungsgrundsätze o.ä.) werden, wenn erforderlich, vorgenommen.

Vergütungskomponenten

Die LBBW AM verfolgt das Ziel, ihren Mitarbeitern leistungs- und marktgerechte Gesamtvergütungen zu gewähren, die aus fixen und variablen Vergütungselementen sowie sonstigen Nebenleistungen bestehen. Die Fixvergütung richtet sich nach der ausgeübten Funktion und deren Wertigkeit entsprechend den Marktgegebenheiten bzw. den anzuwendenden Tarifverträgen. Zusätzlich zur Fixvergütung können die Mitarbeiter eine erfolgsbezogene variable Vergütung erhalten.

Bemessung der variablen Vergütung (Bonuspool)

Das Volumen des für die variable Vergütung zur Verfügung stehenden Bonuspools hängt im Wesentlichen vom Unternehmenserfolg ab. Ein weiteres Kriterium zur Vergabe einer variablen Vergütung ist die Erfüllung der Nebenbedingungen analog § 7 Institutsvergütungsverordnung im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns, die einer jährlichen Prüfung unterliegt.

Soweit nach den regulatorischen Anforderungen geboten, wird der Bonuspool nach pflichtgemäßem Ermessen angemessen reduziert oder gestrichen. In diesem Fall werden auch die dem Mitarbeiter für das betreffende Geschäftsjahr kommunizierten variablen Vergütungselemente entsprechend reduziert oder gestrichen. Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat. Die Vergütung der Geschäftsführung wird gemäß der vom Aufsichtsrat erlassener Entscheidungsordnung von der Gesellschafterin festgelegt. Für alle Mitarbeiter der LBBW AM gilt eine Obergrenze für die maximal mögliche variable Vergütung in Höhe von 100 % der fixen Vergütung.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern und Geschäftsführern

Für Mitarbeiter bzw. Geschäftsführer, die durch ihre Tätigkeit das Risikoprofil der LBBW AM oder einzelner Fonds maßgeblich beeinflussen (sogenannte Risk Taker) bestehen besondere Regelungen für die Auszahlung, die zu 40 % bei Risktakern über einen Zeitraum von 3 Jahren bzw. zu 60 % bei Geschäftsführern über einen Zeitraum von 5 Jahren gestreckt erfolgt. Dabei werden 50 % bzw. 60 % der gesamten variablen Vergütung in Form eines virtuellen Co-Investments in einen oder ggf. mehrere „typische“ Fonds der LBBW AM gewährt und unter Berücksichtigung einer zusätzlichen Haltefrist von einem Jahr ausbezahlt. Bei der endgültigen Auszahlung werden zusätzliche inhaltliche Auszahlungsbedingungen geprüft (Malusprüfung, Rückzahlung bereits erhaltener Vergütungen (bei Geschäftsführern)).

		2020	2019
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	23.419.263,52	24.036.715,95
davon feste Vergütung	EUR	19.746.165,15	19.400.250,24
davon variable Vergütung	EUR	3.673.098,37	4.636.465,71
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00	0,00
Zahl der begünstigten Mitarbeiter der LBBW AM im abgelaufenen Wirtschaftsjahr		286	272
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0,00	0,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Vergütung an Risk Taker	EUR	2.794.612,03	2.851.357,23
Geschäftsführer	EUR	993.510,39	1.130.615,25
weitere Risk Taker	EUR	1.801.101,64	1.720.741,98
davon Führungskräfte	EUR	1.801.101,64	1.720.741,98
davon andere Risktaker	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	0,00	0,00

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB berechnet wurden

Als Methode zur Berechnung der Vergütungen und sonstigen Nebenleistungen wurde die Cash-Flow-Methode gewählt.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß der geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2020 fand im Rahmen der jährlichen Angemessenheitsprüfung durch den Aufsichtsrat statt. Im Rahmen der Angemessenheitsprüfung der Vergütung wurde eine Marktanalyse vorgenommen und mit den eigenen Vergütungsdaten in Abgleich gebracht. Die Überprüfung ergab, dass keine besonders hohen variablen Vergütungen weder absolut noch im Verhältnis zur Festvergütung gewährt wurden. Die festgelegte Obergrenze wurde weit unterschritten. Insbesondere bei den Vergütungen der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ergab die Überprüfung, dass die Vergütung schwerpunktmäßig aus der Fixvergütung besteht. Zusammenfassend konnte festgestellt werden, dass die Vergütungsgrundsätze und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden und das Vergütungssystem als angemessen einzustufen ist. Es wurden keine unangemessenen Anreize gesetzt. Ferner wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

Wesentliche Änderungen an dem Vergütungssystem oder der Vergütungspolitik der LBBW AM wurden im Geschäftsjahr 2020 nicht vorgenommen.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Die am 1.1.2018 eingeführte jährliche Kostenpauschale von 0,175 % p.a. umfasst gemäß der Besonderen Anlagebedingungen im Wesentlichen die folgenden Kostenbestandteile: bankübliche Depot- und Kontogebühren, Kosten für den Druck und Versand der für die Anleger bestimmten gesetzlich vorgeschriebenen Unterlagen, Prüfungs- und Veröffentlichungskosten, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsbevollmächtigten, Kosten für die Analyse des Anlageerfolgs sowie die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte. Nicht von der Kostenpauschale umfasst sind unter anderem Kosten für die Erstellung und Verwendung eines dauerhaften Datenträgers, für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen, für Rechts- und Steuerberatung, für den Erwerb und / oder die Verwendung bzw. Nennung eines Vergleichsmaßstabs oder Finanzindizes, Kosten von staatlichen Stellen sowie Steuern, die mit der Verwaltung und Verwahrung entstanden sind.

Stuttgart, den 7. März 2022

LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens LBBW Nachhaltigkeit Aktien – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tat-

sächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u. a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 7. April 2022

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Steinbrenner
Wirtschaftsprüfer

LB≡BW Asset Management

20003 [12] 04/2022 55 25% Altpapier

LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH

Postfach 100351
70003 Stuttgart
Fritz-Elsas-Straße 31
70174 Stuttgart
Telefon 0711 22910-3000
Telefax 0711 22910-9098
www.LBBW-AM.de
info@LBBW-AM.de